

## Bye bye Standby – versteckten Stromfressern auf der Spur



Dank Ökodesign-Richtlinie geht es Stromfressern an den Kragen. Dennoch sind noch viele Geräte im Einsatz, die im Standby- oder Schein-Auszustand unnötig Strom verbrauchen. Das muss nicht sein!

- **Warm statt sparsam:** Manche ältere Netzteile werden warm, selbst bei Nulllast, d.h. wenn kein Verbraucher angeschlossen ist. Ein sicheres Zeichen für versteckte Stromfresser!
- **Neu und sparsam:** Seit Januar 2010 durften die Hersteller keine Geräte mehr auf den Markt bringen, die im Standby- oder Aus-Zustand mehr als ein Watt verbrauchen, im Januar 2013 wurde die Grenze auf 0,5 Watt abgesenkt. Für Geräte mit Infodisplays wurde die Grenze erst auf maximal zwei Watt, 2013 auf ein Watt festgelegt.
- **Wenn „aus“ nicht gleich „aus“ ist:** Viele Altgeräte – darunter Fernseher, Computer, Drucker, Musikanlagen, Ladegeräte und Netzteile aller Art – verbrauchen auch Strom, wenn sie vermeintlich ausgeschaltet sind. Sie müssen sich keinesfalls gleich von Ihren Geräten trennen, aber trennen Sie die Verbraucher nach dem Ausschalten konsequent vom Netz: Stecker ziehen oder ganz einfach eine Steckerleiste mit Kippschalter dazwischenschalten!
- **Bringt das wirklich was?** Wenn ein altes Gerät im Standby-Modus „nur“ 10 Watt verbraucht, summiert sich das im Jahr auf über 80 Kilowattstunden. Das verursacht pro Gerät und Jahr vermeidbare Stromkosten von mehr als 20 € und CO<sub>2</sub>-Emissionen von ca. 50 Kilogramm!

Mehr Infos:

<http://www.energiesparen-im-haushalt.de/energie/tipps-zum-energiesparen/strom-sparen-im-haushalt/stromverbrauch-standby.html>